

Mathe-Quali 2002: Aufgaben mit Lösungen

Wähle eine Aufgabe mit Lösung oder öffne über die Symbole oben eine andere Sortierung.

QA 2002: Aufgabengruppe I, Nr. 1

$$\frac{17}{2x} + 5\frac{1}{2} - \frac{2}{3} * \left(\frac{8}{x} - \frac{7,5}{6}\right) = \frac{13}{x} - 3,5$$

Lösung

Mit Hauptnenner 6 x multiplizieren

$$3 * 17 + 6 * x * 5,5 - 4x * \left(\frac{8}{x} - \frac{7,5}{6}\right) = 6 * 13 - 6x * 3,5$$

$$\begin{array}{rcll} 51 + 33x - 32 + 5x & = & 78 - 21x & \\ 19 + 38x & = & 78 - 21x & | + 21x \\ 19 + 59x & = & 78 & | - 19 \\ 59x & = & 59 & | : 59 \\ \mathbf{x} & = & \mathbf{1} & \end{array}$$

QA 2002: Aufgabengruppe I, Nr. 2

2. Herr Karg hat 352 000 € im Lotto gewonnen. Er leiht davon seinem Freund 60 000 €. Für 225 000 € kauft er sich eine Eigentumswohnung. Den Rest legt er bei der Bank an.

- Sein Freund zahlt ihm bei einem Zinssatz von 3 % 61 400 € zurück. Für wie viele Tage hat er das Geld ausgeliehen?
- Die Eigentumswohnung vermietet er für monatlich 495 €. Mit welchem Zinssatz verzinst sich damit der Kaufpreis in einem Jahr?
- Die Bank gewährt ihm einen Zinssatz von 4,2 %. Wie viele Zinsen bringt ihm die Bankeinlage nach einem Jahr?



Lösung

a) Zins vom Freund

$$61\,400\text{ €} - 60\,000\text{ €} = 1\,400\text{ €}$$

Zeit

$$Z = K \cdot p \cdot t / (100 \cdot 360)$$

$$1\,400 = 60\,000 \cdot 3 \cdot t / 36000$$

$$1\,400 = 180\,000 \cdot t / 36000$$

$$1400 = 5 \cdot t \quad | : 5$$

$$280 = t$$

Er hat das Geld 280 Tage seinem Freund geliehen.

b) 12 Monatsmieten

$$495 \cdot 12 = 5\,940\text{ €}$$

$$100\% = 225\,000\text{ €}$$

$$1\% = 2\,250\text{ €}$$

$$5940 : 2\,250 = 2,64\%$$

Der Kaufpreis der Eigentumswohnung verzinst sich mit 2,64 %.

c) Höhe der Bankeinlage

$$352\,000\text{ €} - 60\,000\text{ €} - 225\,000\text{ €} = 67\,000\text{ €}$$

$$100\% = 67\,000\text{ €}$$

$$1\% = 670\text{ €}$$

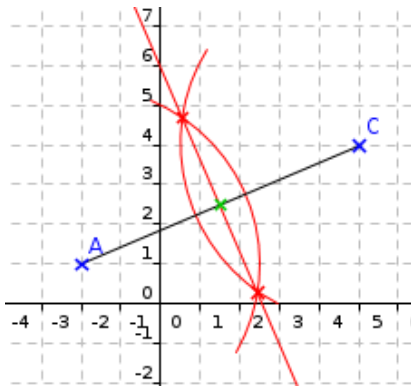
$$4,2\% = 670 \cdot 4,2 = 2\,814\text{ €}$$

Der Zins für die Bankeinlage beträgt 2 814 €.

QA 2002: Aufgabengruppe I, Nr. 3

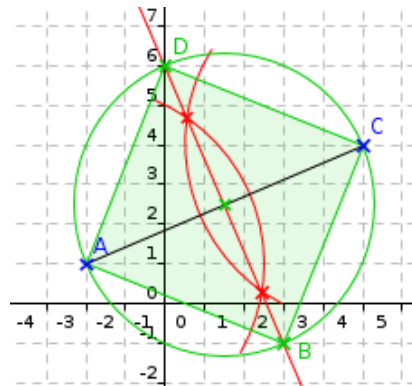
3. Trage in ein Koordinatensystem mit der Einheit 1 cm die Punkte A(-2 | 1) und C(5 | 4) ein.

a) Konstruiere die Mittelsenkrechte zur Strecke [AC].



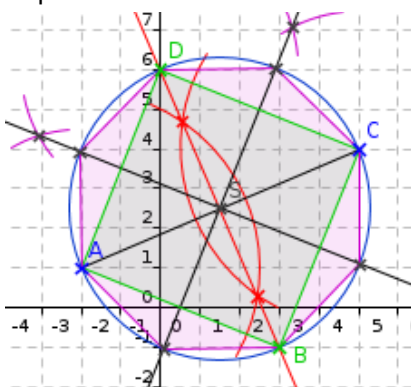
- Die Punkte A und C zeichnen und verbinden
- Teilkreise um A und C mit gleichem Radius zeichnen (rot)
- Durch die Schnittpunkte der Teilkreise verläuft die Mittelsenkrechte f (rot)
- Der Schnittpunkt M der Mittelsenkrechten mit der Strecke AB hat die Koordinaten **M(1,5 | 2,5)**.

b) Bestimme auf der Mittelsenkrechten durch Konstruktion die Punkte B und D so, dass das Quadrat ABCD entsteht. Zeichne das Quadrat und gib die Koordinaten von B und D an.



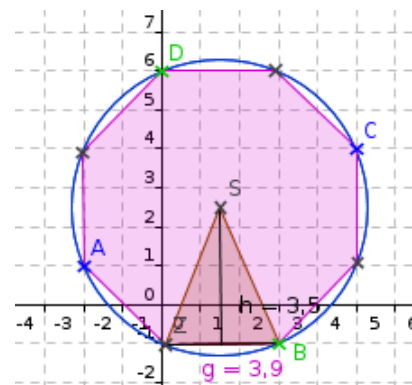
- Um den Punkt M einen Kreis mit dem Radius $r = MC$ cm zeichnen (grün)
- Die beiden Schnittpunkte des Kreises mit der Mittelsenkrechten f sind die Ecken B und D des Quadrates ABCD.
- Punkt B hat die Koordinaten **B(3 | -1) und Punkt D(0 | 6)**
- Die Punkte A, B, C und D zum Quadrat ABCD verbinden

c) Die Punkte A, B, C und D sollen auch die Eckpunkte eines regelmäßigen Achtecks werden. Konstruiere die fehlenden Eckpunkte und zeichne das Achteck.



- Zu den Quadratseiten AD und CD die Mittelsenkrechten mittels Teilkreisen (lila) konstruieren
- Die Schnittpunkte der Mittelsenkrechten mit dem Kreis sind die fehlenden Ecken des Achtecks.

d) Berechne den Flächeninhalt des regelmäßigen Achtecks. Entnimm die dafür notwendigen Maße der Zeichnung.

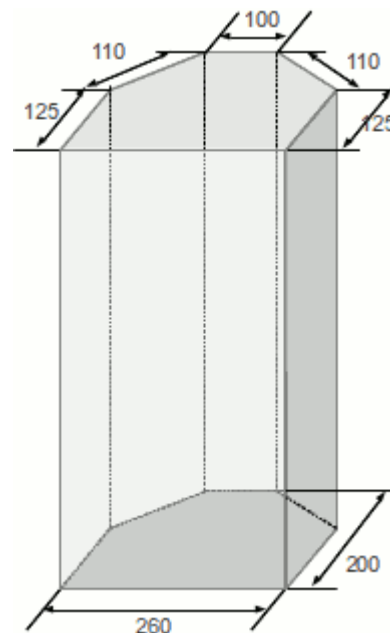


- Das Achteck besteht aus 8 Teildrecken.
- Ein Teildreieck hat die Grundlinie $g = 3$ cm und die Höhe $h = 3,5$ cm.
 $A_{\text{Dreieck}} = 1/2 * 3 * 3,5 = 5,25 \text{ cm}^2$
 $A_{\text{Achteck}} = 8 * 5,25 = \mathbf{42,0 \text{ cm}^2}$

QA 2002: Aufgabengruppe I, Nr. 4

Die Firma Supersound entwickelt eine neue Bassreflex-Standbox (siehe Skizze; Maße in mm).

- Damit der Basslautsprecher seinen Klang voll entfalten kann, soll die Lautsprecherbox ein Volumen von 27,6 Liter haben. Wie hoch muss die Box gebaut werden?
- Die Box soll außen mit einer Spezialfolie beklebt werden. Nur die Vorderseite bleibt ausgespart. Berechne die Kosten für diese Folie, wenn 1 m² davon 25,10 € kostet mit mit 7 % verschnitt gerechnet werden muss.



Lösung

a) Höhe der Box

Höhe h des Trapez

$$200 - 125 = 75 \text{ mm}$$

Boden der Box

$$\begin{aligned} A_{\text{Boden}} &= A_{\text{Rechteck}} + A_{\text{Trapez}} \\ A_{\text{Boden}} &= 260 \cdot 125 + (260 + 100) : 2 \cdot 75 = \\ &= 32\,500 + 13\,500 = \\ &= 46\,000 \text{ mm}^2 = 4,6 \text{ dm}^2 \end{aligned}$$

Höhe der Box

$$V = A \cdot h_k$$

$$27,6 \text{ dm}^3 = 4,6 \text{ dm}^2 \cdot h_k \quad | : 4,6$$

$$\mathbf{6 \text{ dm}} = h_k$$

b) Kosten für die Folie

Folie für die Außenseiten ohne Front

$$\begin{aligned} A &= a \cdot b \\ A &= (125 + 110 + 100 + 110 + 125) \cdot 60 = \\ &= 570 \cdot 60 = \\ &= 342000 \text{ mm}^2 \end{aligned}$$

Folie für Außenseiten + Boden + Deckel

$$34,2 \text{ dm}^2 + 4,6 \text{ dm}^2 + 4,6 \text{ dm}^2 = 43,4 \text{ dm}^2$$

Folie mit Verschnitt

$$100 \% = 43,4 \text{ dm}^2$$

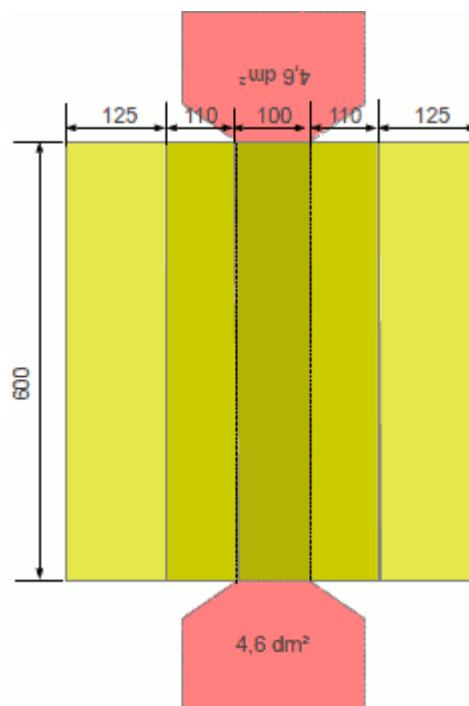
$$1 \% = 0,434 \text{ dm}^2$$

$$107 \% = 0,434 \cdot 107 = 46,438 \text{ dm}^2 = 0,46438 \text{ m}^2$$

Kosten für die Folie

$$1 \text{ m}^2 = 25,10 \text{ €}$$

$$0,46438 \text{ m}^2 = 25,10 \cdot 0,46438 = \mathbf{11,66 \text{ €}}$$



QA 2002: Aufgabengruppe II, Nr. 1

1. Die Bundesrepublik Deutschland ließ bis zur Einführung des Euro folgende Münzmengen prägen:

Münze	Stückzahl	Dicke in mm	Gewicht in g
1 Cent	2,4 Mrd.	1,67	2,30
2 Cent	1,1 Mrd.	1,67	3,06
5 Cent	2,2 Mrd.	1,67	3,92
10 Cent	2,4 Mrd.	1,93	4,10
20 Cent	1,1 Mrd.	2,14	5,74
50 Cent	0,9 Mrd.	2,38	7,80
1 Euro	1,2 Mrd.	2,33	7,50
2 Euro	Mrd.0,8	2,2	8,50

- Wie viele Tonnen Metall wurden für die 1-Euro- und 2-Euro-Münzen insgesamt benötigt?
- Wie viele LKW mit der Zuladung von jeweils 25 Tonnen wurden für den Transport dieser 1-Euro- und 2-Euro-Münzen benötigt?
- Wie viele Kilometer wäre der Turm hoch, wenn man alle 1-Cent-, 2-Cent- und 5-Cent-Münzen übereinander stapeln könnte?

Lösung

$$\begin{aligned} \text{a) } & 1\,200\,000\,000 * 7,5 \text{ g} + 800\,000\,000 * 8,5 \text{ g} = \\ & 9\,000\,000\,000 \text{ g} + 6\,800\,000\,000 \text{ g} = \\ & 9\,000 \text{ t} + 6\,800 \text{ t} = \mathbf{15\,800 \text{ t}} \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} \text{b) Anzahl der LKW} \\ & 1 \text{ LKW} = 25 \text{ t} \\ & 15\,800 : 25 = \mathbf{632 \text{ LKW}} \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} \text{c) Höhe des Turmes} \\ & (2,4 * 10^9 + 1,1 * 10^9 + 2,2 * 10^9) * 1,67 = \\ & 5,7 * 10^9 * 1,67 = \\ & 9,519 * 10^9 \text{ mm} = \\ & 9,519 * 10^3 \text{ km} = \mathbf{9\,519 \text{ km}} \end{aligned}$$

QA-2002: Aufgabengruppe II, Nr. 2

Marina möchte sich eine Motorroller kaufen, der bei einem Einzelhändler mit 1999 € ausgezeichnet ist.

- Die Mehrwertsteuer beträgt 16 %, für den Gewinn hat der Einzelhändler 20% und für die Unkosten 8% aufgeschlagen. Bestimme seinen Einkaufspreis.
- Der Händler gewährt 3,5 % Barzahlungsrabatt. Wie viel muss Marina für den Roller bezahlen?
- Für das gleiche Rollermodell bietet ein anderer Händler Marina einen Ratenkauf an: 800 € Anzahlung und sechs Monatsraten zu jeweils 224 €. Wie viel Euro hat Marina durch die Barzahlung im Vergleich zum Ratenkauf gespart?



Lösung

- a) **Verkaufspreis ohne MWSt**

$$116 \% = 1\,999 \text{ €}$$

$$1 \% = 1\,999 : 116 = 17,23275862 \text{ €}$$

$$100 \% = 17,23275862 * 100 = 1\,723,275862 \text{ €}$$

Selbstkostenpreis

$$120 \% = 1\,723,275862 \text{ €}$$

$$1 \% = 14,36063218 \text{ €}$$

$$100 \% = 1\,436,063218 \text{ €}$$

Einkaufspreis

$$108 \% = 1\,436,063218 \text{ €}$$

$$1 \% = 1\,436,063518 : 108 = 13,29688164 \text{ €}$$

$$100 \% = 13,29675 * 100 = 1\,329,688164 \text{ €}$$

Der Einkaufspreis des Händlers betrug **1 329,688 €**

- b) **Endpreis bei 3,5 % Rabatt**

$$100 \% = 1\,999 \text{ €}$$

$$1 \% = 19,99 \text{ €}$$

$$96,5 \% = 19,99 * 96,5 = 1\,929,035 = \mathbf{1\,929,04 \text{ €}}$$

Marina muss 1 929,04 € zahlen.

- c) **Kosten Ratenkauf: Anzahlung + 6 Monatsraten**

$$800 \text{ €} + 6 * 224 \text{ €} = 2144 \text{ €}$$

Ersparnis

$$2144 \text{ €} - 1929,04 \text{ €} = \mathbf{214,96 \text{ €}}$$

Marina spart 214,96 €

QA 2002: Aufgabengruppe II, Nr. 3

Ein Hartholzblock ist 1,20 m hoch und hat eine quadratische Grundfläche ($A = 64 \text{ dm}^2$). Aus ihm soll eine gerade Pyramide mit derselben Grundfläche und dem größtmöglichen Volumen geschnitten werden.

- Erstelle eine Gesamtskizze.
- Berechne das Gewicht der Pyramide (Dichte Holz: $\rho = 0,82 \text{ kg / dm}^3$).
- Die Mantelfläche der Pyramide soll geschliffen und poliert werden. Wie teuer kommt dies, wenn ein Quadratmeterpreis von 62 € in Rechnung gestellt wird?

Lösung

Volumen der Pyramide

$$V = A \cdot h_k : 3$$

$$V = a \cdot a \cdot h_k : 3$$

$$a = \sqrt{64} = 8 \text{ dm}$$

$$V = 8 \cdot 8 \cdot 12 : 3 = 256 \text{ dm}^3$$

Gewicht der Pyramide

$$1 \text{ dm}^3 = 0,82 \text{ kg}$$

$$256 \text{ dm}^3 = 256 \cdot 0,82 = 227,4106 \text{ kg} = \mathbf{209,92 \text{ kg}}$$

Mantelfläche

$$M = 4 \cdot \text{Seitendreieck}$$

$$M = 4 \cdot g \cdot sh / 2$$

Seitenhöhe

$$sh^2 = 4^2 + 12^2$$

$$sh^2 = 160 \quad | \sqrt{\quad}$$

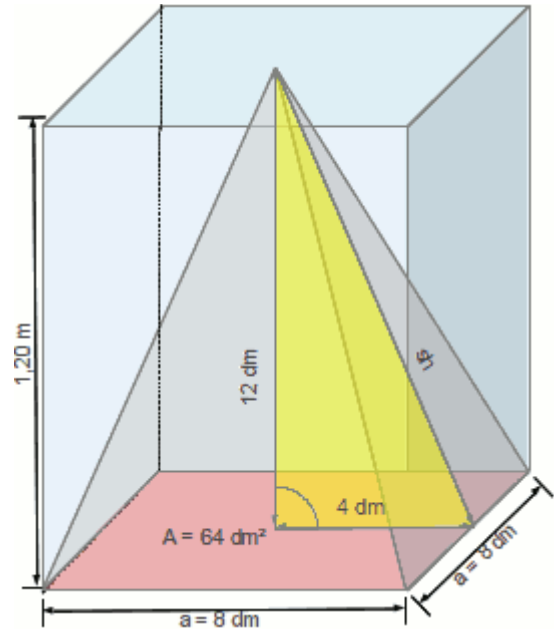
$$sh = 12,65 \text{ dm (gerundet)}$$

$$M = 4 \cdot 8 \cdot 12,65 : 2 = 202,4 \text{ dm}^2 = 2,024 \text{ m}^2$$

Preis fürs Polieren

$$1 \text{ m}^2 = 62 \text{ €}$$

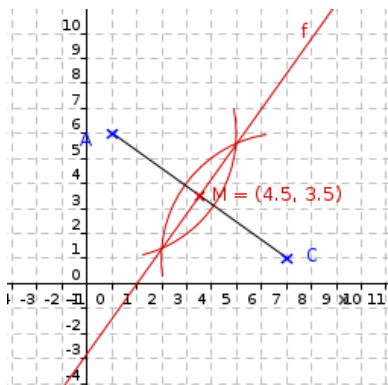
$$2,024 \text{ m}^2 = 62 \cdot 2,024 = 125,488 = \mathbf{125,49 \text{ €}}$$



QA 2002: Aufgabengruppe II, Nr. 4

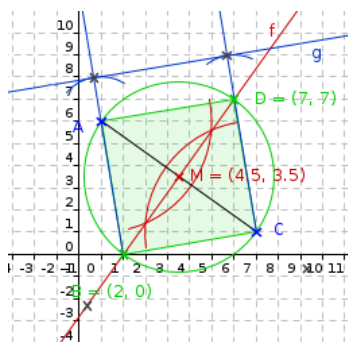
4. Trage in ein Koordinatensystem mit der Einheit 1 cm die Punkte A(1 | 6) und C(8 | 1) ein.

- Zeichne die Strecke [AC].
- Konstruiere die Mittelsenkrechte f zur Strecke [AC]. Du erhältst den Punkt M, der [AC] halbiert. Wie lauten die Koordinaten von M?



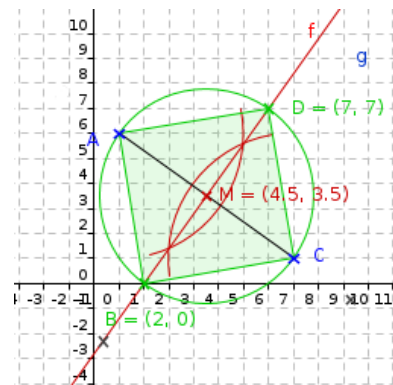
- Die Punkte A und C zeichnen und verbinden
- Teilkreise um A und C mit gleichem Radius zeichnen (rot)
- Durch die Schnittpunkte der Teilkreise verläuft die Mittelsenkrechte f (rot)
- Der Schnittpunkt M der Mittelsenkrechten mit der Strecke AB hat die Koordinaten **M(4,5 | 3,5)**.

- Konstruiere zur Strecke [AD] eine Parallele g außerhalb des Quadrates ABCD im Abstand von 2 cm.



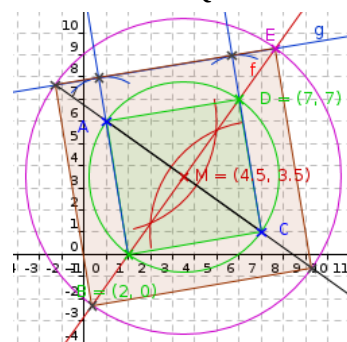
- Die Quadratseiten AD und CD verlängern (blau)
- Um A und D Teilkreise mit dem Radius $r=2\text{cm}$ zeichnen (blau)
- Die Parallele verläuft durch die Schnittpunkte der Teilkreise mit den verlängerten Quadratseiten

- [AC] ist eine Diagonale des Quadrates ABCD. Konstruiere dieses Quadrat und gib die Koordinaten von B und D an.



- Um den Punkt M einen Kreis mit dem Radius $r=MC$ cm zeichnen (grün)
- Die beiden Schnittpunkte des Kreises mit der Mittelsenkrechten f sind die Ecken B und D des Quadrates ABCD.
- Punkt B hat die Koordinaten **B(2 | 0)** und Punkt **D(7 | 7)**
- Die Punkte A, B, C und D zum Quadrat ABCD verbinden

- Die Geraden f und g schneiden sich im Punkt E; E ist ein Eckpunkt eines neuen, größeren Quadrates, dessen Diagonalen sich ebenfalls im Punkt M schneiden. Konstruiere dieses Quadrat.



- Den Schnittpunkt der Parallelen g mit der Mittelsenkrechten e mit E benennen (lila)
- Einen Kreis um M mit dem Radius $r=ME$ zeichnen (lila)
- Die Ecken des großen Quadrates sind die Schnittpunkte des Kreises mit den verlängerten Diagonalen des kleinen Quadrates.

QA-2002: Aufgabengruppe III, Nr. 1

Bildet man die Summe auf dem Drittel, dem Viertel, dem Sechstel und dem Zwölftel einer Zahl, ergibt das genau so viel, wie wenn man vom Doppelten der Zahl das Produkt aus 5 und 1,4 subtrahiert.

Stelle eine Gleichung auf und löse sie.



Lösung

$$\frac{1}{3}x + \frac{1}{4}x + \frac{1}{6}x + \frac{1}{12}x = 2x - 5 \cdot 1,4 \quad | \text{Hauptnenner ist 12}$$

$$\frac{4}{12}x + \frac{3}{12}x + \frac{2}{12}x + \frac{1}{12}x = 2x - 7$$

| + 7

$$\frac{10}{12}x = 2x - 7$$

| - 10/12 x

$$\frac{10}{12}x + 7 = 2x$$

| : 14

$$7 = \frac{14}{12}x$$

| * 12

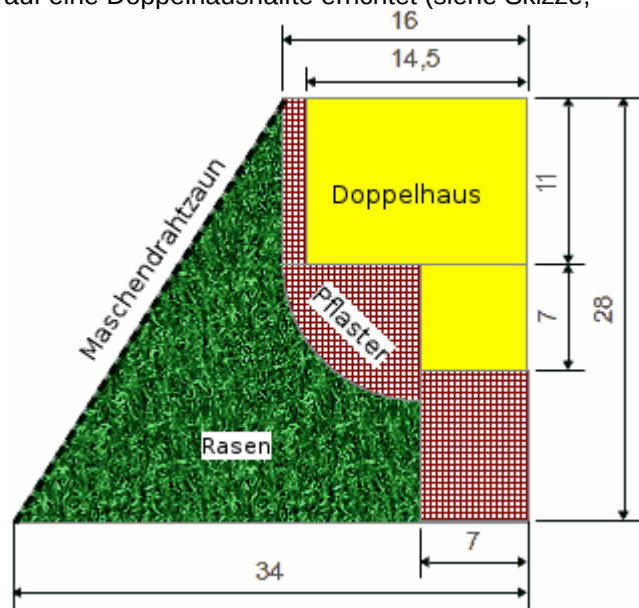
$$0,5 = \frac{1}{12}x$$

$$6 = x$$

QA 2002 - Teil B: Aufgabengruppe III, Nr. 2

Familie Wiesmayer hat ein Grundstück gekauft und darauf eine Doppelhaushälfte errichtet (siehe Skizze; Maße in m)

- Für 1 m² bezahlte die Familie 296 €. Wie teuer war das Grundstück?
- An der Grundstücksgrenze, die in der Skizze stärker hervorgehoben ist, wird ein Maschendrahtzaun errichtet. Wie lang ist der Zaun?
- Die in der Skizze schraffierte Fläche wird gepflastert. Berechne deren Flächeninhalt.
- Die grün gemusterte Fläche stellt die Rasenfläche dar. Welchen prozentualen Anteil hat sie an der gesamten Grundstücksfläche?



a) Grundstücksfläche

$$A = (g + h) / 2 * h$$

$$A = (34 + 16) / 2 * 28$$

$$= 25 * 28 = 700 \text{ m}^2$$

Preis für 700 m²

$$296 * 700 = \mathbf{207\,200 \text{ €}}$$

b) Länge des Zaunes

$$\text{Zaun}^2 = 28^2 + 18^2$$

$$\text{Zaun}^2 = 784 + 324 = 1108$$

$$\text{Zaun} = \mathbf{33,29 \text{ m}}$$

c) Pflasterfläche

$$A_{\text{Pflaster}} = \text{Rechte 1} + \text{Viertelkreis} + \text{Rechteck 2}$$

$$A_{\text{Pflaster}} = 11 * 1,5 + 9 * 9 * 3,14 : 4 + 7 * 10 =$$

$$= 16,5 + 63,585 + 70 = \mathbf{150,085 \text{ m}^2}$$

d) Rasenfläche

$$A_{\text{Rasen}} = A_{\text{Grundstück}} - A_{\text{Pflaster}} - A_{\text{Haus}}$$

$$A_{\text{Rasen}} = 700 - 150 - (14,5 * 11 + 7 * 7) =$$

$$= 700 - 150,085 - 208,50 = \mathbf{341,415 \text{ m}^2}$$

$$100 \% = 700 \text{ m}^2$$

$$1 \% = 700 : 100 = 7 \text{ m}^2$$

$$341,415 : 7 \approx \mathbf{48,77 \%}$$

Der prozentuale Anteil der Rasenfläche beträgt 48,77 %.

QA-2002: Aufgabengruppe III, Nr. 3

Im Schuljahr 2000/2001 nahmen von den 45 163 bayerischen Hauptschülern der neunten Jahrgangsstufe 38 288 Schüler an der Prüfung zum qualifizierenden Hauptschulabschluss teil. 24 578 Schüler legten die Prüfung erfolgreich ab.

- a) Wie viel Prozent der Hauptschüler der 9. Jahrgangsstufe nahmen am "Quali" teil?
- b) Wie viel Prozent der Hauptschüler der 9. Jahrgangsstufe bestanden den "Quali"?
- c) Außerdem bestanden 4 969 externe Teilnehmer den "Quali", was einem Prozentsatz von etwa 59,81 % entspricht. Wie viele Externe nahmen an der Prüfung teil?
- d) Wie viel Prozent aller Teilnehmer bestanden den "Quali"?

Lösung

- a) $100\% = 45\,163$ Schüler
 $1\% = 451,63$ Schüler
 $38\,288 : 451,63 = 84,77 \approx \mathbf{84,8\%}$
84,8 % nahmen am Quali teil.
- b) $100\% = 45\,163$ Schüler
 $1\% = 451,63$ Schüler
 $24\,578 : 451,63 \approx \mathbf{54,42\%}$
54,42 % aller Hauptschüler bestanden den Quali.
- c) $59,81\% = 4969$ Externe
 $1,00\% = 4969 : 59,81 = 83,079$ Externe
 $100\% = 83,079 * 100 = 8307,9 = \mathbf{8\,308\ Externe}$
8 308 Externe nahmen am Quali teil.
- d) Teilnehmer insgesamt: Hauptschüler * Externe
 $45\,163 + 8\,308 = 46\,569$ Teilnehmer
Prüfung bestanden
 $38\,288 + 4\,969 = 29\,547$ Teilnehmer
Prozentsatz aller Teilnehmer mit bestandenem Quali
 $100\% = 46\,569$ Teilnehmer
 $1\% = 465,69$ Teilnehmer
 $29\,547 : 465,69 \approx 63,41\%$
 $\mathbf{63,41\%}$ aller Teilnehmer bestanden den Quali.

QA 2002: Aufgabengruppe III, Nr. 4

Albert besucht seinen Freund Dieter. Er reist mit dem Zug an. Dieter, der 11 km vom Bahnhof entfernt wohnt, will Albert mit dem Auto abholen. Da Albert einen Zug früher als vorgesehen genommen hat, ruft er seinen Freund vom Bahnhof aus an. Um 9:15 Uhr macht er sich auf den Weg und geht Dieter entgegen. Dabei legt er in 10 min 0,5 km zurück. Dieter bricht um 9:25 Uhr von zu Hause auf und fährt mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 60 km/h.

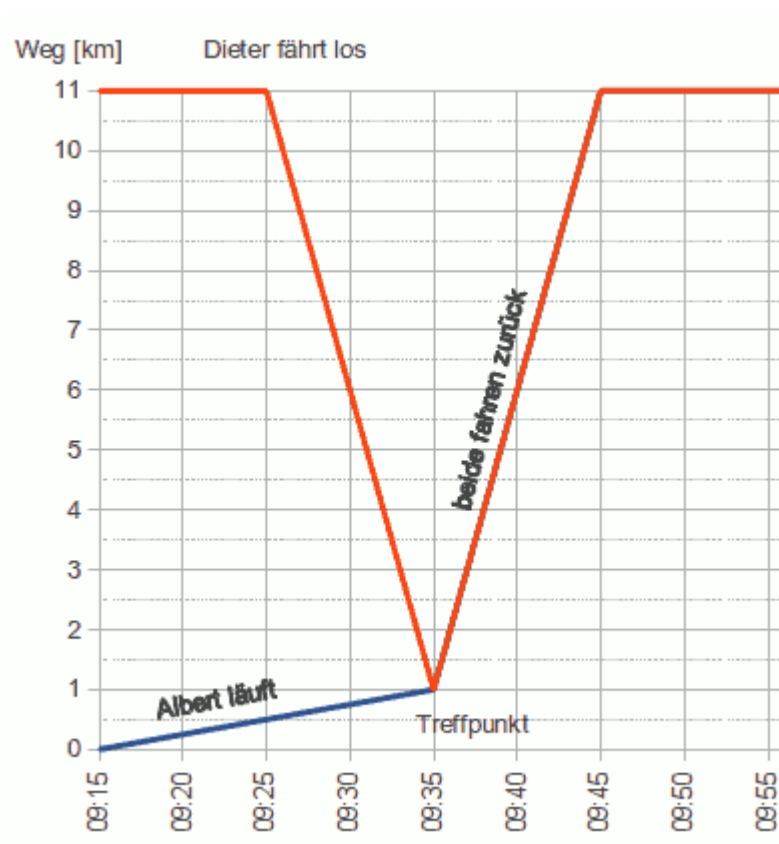
Löse zeichnerisch:

- Um wie viel Uhr treffen sich die Freunde?
- Wie viele Kilometer hat Albert bis dahin zurückgelegt?

Maßstab: 1 cm -> 5 min

1 cm -> 1 km

Lösung



Die Freunde treffen sich um **9:35 Uhr**.

Albert hat bis dahin **1 km** zurückgelegt.

2002 - Aufgabengruppe IV, Nr. 1

$$\frac{2x+3}{3} - \frac{3x+8}{4} = \frac{5}{6} - 2 \cdot (x-1) + 11 \frac{1}{2}$$

Lösung

Mit Hauptnenner 12 multiplizieren

$$4 \cdot (2x + 3) - 3 \cdot (3x + 8) = 10 - 24 \cdot (x - 1) + 138$$

$$8x + 12 - 9x - 24 = 10 - 24x + 24 + 138$$

$$-x - 12 = 172 - 24x \quad | + 24x$$

$$23x - 12 = 172 \quad | + 12$$

$$23x = 184 \quad | : 23$$

$$x = 8$$

QA 2002: Aufgabengruppe IV, Nr. 2

Ein Industriebetrieb stellt Zubehörteile für Wildwasserkajaks her. Die Arbeitszeit erstreckt sich von 6:00 Uhr bis 13:30 Uhr. In dieser Zeit werden von 20 Maschinen mit jeweils gleicher Fertigungsgeschwindigkeit insgesamt 9000 Teile produziert.

Um 8:45 Uhr fällt eine Maschine für den Rest der Arbeitszeit aus.

- Berechne den Produktionsausfall, der durch den Ausfall der defekten Maschine verursacht wurde.
- Wie lange müssen die anderen Maschinen nach 13:30 Uhr weiterlaufen, damit der Produktionsausfall ausgeglichen wird?

Lösung

- a) **Arbeitszeit von 6:00 bis 13:30 Uhr**

$$7 \text{ h } 30 \text{ min} = 450 \text{ min}$$

Ausfallzeit einer Maschine

$$8:45 \text{ Uhr bis } 13:30 \text{ Uhr} = 4 \text{ h } 45 \text{ min} = 285 \text{ min}$$

$$20 \text{ Maschinen in } 450 \text{ min} = 9000 \text{ Teile}$$

$$1 \text{ Maschine in } 450 \text{ min} = 9000 : 20 = 450 \text{ Teile}$$

$$1 \text{ Maschine in } 1 \text{ min} = 450 : 450 = 1 \text{ Teil}$$

$$1 \text{ Maschine in } 285 \text{ min} = 1 \cdot 285 = 285 \text{ Teile}$$

Der Produktionsausfall beträgt **285 Teile**.

- b) 1 Maschine in 1 min = 1 Teil

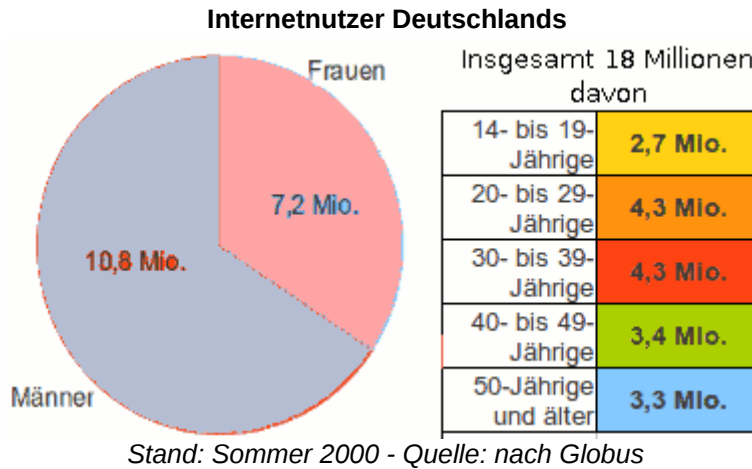
$$19 \text{ Maschinen in } 1 \text{ min} = 19 \text{ Teile}$$

$$19 \text{ Maschinen für } 285 \text{ Teile} = 285 : 19 = 15 \text{ min}$$

Die 19 Maschinen müssen **15 Minuten länger** laufen.

QA-2002: Aufgabengruppe IV, Nr. 3

Die folgende Grafik zeigt eine Aufschlüsselung der Internet-Nutzer in Deutschland nach Geschlecht und Alter:



- Der Anteil der männlichen Internet-Nutzer ist ein x -Faches des Anteiles der weiblichen Nutzer. Bestimme x .
- Gib die Anteile der verschiedenen Altersgruppen in Prozent an. Runde auf eine Dezimalstelle.
- Erstelle ein Kreisdiagramm ($r = 5$ cm), das die prozentualen Anteile der verschiedenen Altersgruppen zeigt. Runde auf ganze Grad.

Lösung

- a) Wie viel mal mehr Männer als Frauen

$$7,2 \cdot x = 10,8 \quad | : 7,2$$

$$x = 1,5$$

Es sind eineinhalb mal mehr Männer als Frauen.

- b) Alle Nutzer: $100\% = 18$ Mio.

$$1\% = 0,18 \text{ Mio.}$$

$$14\text{- bis }19\text{-j.: } 2,7 : 0,18 = 15,0\%$$

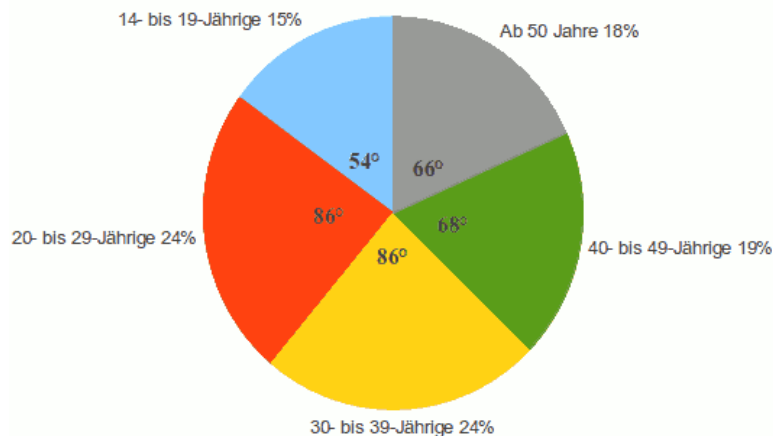
$$20\text{- bis }29\text{-j.: } 4,3 : 0,18 = 23,9\%$$

$$30\text{- bis }39\text{-j.: } 4,3 : 0,18 = 23,9\%$$

$$40\text{- bis }49\text{-j.: } 3,4 : 0,18 = 18,9\%$$

$$\text{ab }50\text{ Jahre: } 3,3 : 0,18 = 18,3\%$$

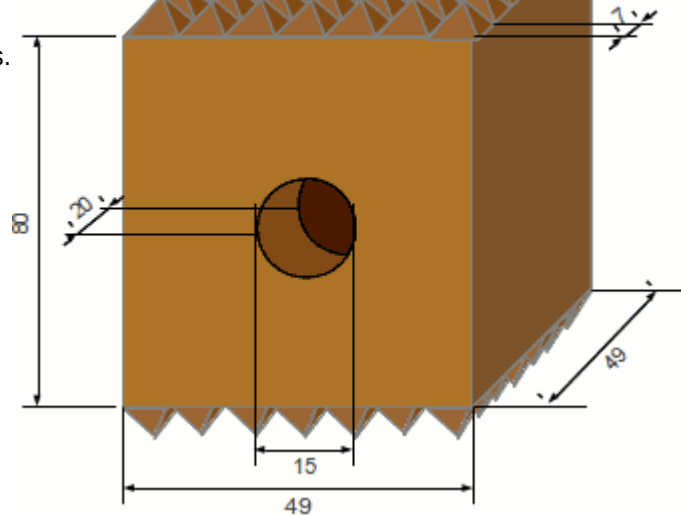
- c) **Kreisdiagramm**



QA 2002: Aufgabengruppe IV, Nr. 4

Eine Firma für Haushaltswaren fertigt einen Fleischhammer. Eine zylinderförmige Ausbohrung auf einer Seite des Hammerkopfes ist für die Aufnahme des Stiels vorgesehen. Auf den beiden gegenüber liegenden Klopfflächen befinden sich gleiche gerade Pyramiden mit quadratischer Grundfläche und einer Körperhöhe von 3 mm.

- Berechne das Volumen des Hammerkopfes.
- Berechne die Masse des massiven Hammerkopfes, wenn er aus Buchenholz mit einer Dichte von $0,7 \text{ g/cm}^3$ gefertigt wird.
- Wie groß ist das Volumen eines gleich schweren Hammerkopfes aus massivem Aluminium (Dichte: $2,7 \text{ g/cm}^3$)?



Lösung

a) Volumen des Hammerkopfes

Volumen ohne Klopfflächen und Aussparung für den Stiel

$$V = A \cdot h_k$$

$$V = 49 \cdot 49 \cdot 80 = 192080 \text{ mm}^3$$

Volumen der Aussparung für den Stiel

$$r = 15 : 2 = 7,5 \text{ mm}; \quad h_k = 20 \text{ mm};$$

$$V = A \cdot h_k$$

$$V = 7,5 \cdot 7,5 \cdot 3,14 \cdot 20 =$$

$$= 176,625 \cdot 20 =$$

$$= 3532,5 \text{ mm}^3$$

Volumen einer Pyramide der Klopfflächen

$$a = 7 \text{ mm}; \quad h_k = 3 \text{ mm};$$

$$V = A \cdot h_k : 3$$

$$V = 7 \cdot 7 \cdot 3 : 3 = 49 \text{ mm}^3$$

Volumen aller Pyramiden auf beiden Klopfflächen

$$V = 2 \cdot 7 \cdot 7 \cdot 3 : 3 = 4802 \text{ mm}^3$$

Volumen insgesamt

$$192080 - 3532,5 + 4802 = 193\,349,5 \text{ mm}^3 = \mathbf{193,3495 \text{ cm}^3}$$

b) Masse des Fleischhammers aus Holz

$$1 \text{ cm}^3 = 0,7 \text{ g}$$

$$193,3495 \text{ cm}^3 = 193,3495 \cdot 0,7 = \mathbf{135,34465 \text{ g}}$$

c) Volumen eines gleich schweren Fleischhammers aus Alu

$$2,7 \text{ g} = 1 \text{ cm}^3$$

$$135,34465 \text{ g} = 135,34465 : 2,7 = \mathbf{50,128 \text{ cm}^3}$$